

Pressemitteilung
Hamburg, 2. Juli 2025

9. Triennale der Photographie Hamburg 2026 Alliance, Infinity, Love – in the Face of the Other

5. Juni – 22. September 2026
Eröffnungstage: 4. – 14. Juni 2026
2026.phototriennale.de

Vom **5. Juni bis zum 22. September 2026** präsentiert die **9. Triennale der Photographie Hamburg 2026** unter dem Titel ***Alliance, Infinity, Love – in the Face of the Other*** elf Ausstellungen in acht renommierten Museen und Ausstellungshäusern der Stadt Hamburg. Kuratiert vom künstlerischen Leiter Mark Sealy, rückt das Festival eine fotografische Praxis ins Zentrum, die Verantwortung für unterschiedliche, auch unvertraute Lebenswelten übernimmt, Gemeinschaft stiftet und das fotografische Bild als Mittel historischer Gewalt und Unterdrückung hinter sich lässt.

Mark Sealy erklärt: „Die 9. Triennale schafft einen Raum, um kritisch über die Rolle der Fotografie in unserer Kultur nachzudenken – nicht als Instrument der Bedrohung und Kontrolle, sondern als Moment der Zuwendung. Wir verfolgen die Idee, dass die Zukunft der Fotografie in einem bewussten, radikalen Streben nach kultureller Wiedergutmachung liegt. Dieser Ansatz bricht mit ihrer Geschichte als Werkzeug gewaltsamer Beobachtung – und stellt zugleich eine neue ontologische Ordnung des Mediums in Aussicht.“

Pressekontakt
PR-Netzwerk

Christine Gückel-Daxer,
Annette Schäfer
Telefon: +49 (0)30 61 65 11 55
E-Mail: presse@pr-netzwerk.net

Teilnehmende Institutionen

An der 9. Triennale der Photographie Hamburg 2026 beteiligen sich die Deichtorhallen Hamburg mit der Halle für aktuelle Kunst, dem PHOXXI – Haus der Photographie Temporär, der Sammlung F.C. Gundlach und der Sammlung Falckenberg; das Bucerius Kunst Forum; die Hamburger Kunsthalle; das Kunsthaus Hamburg; der Kunstverein in Hamburg; das MARKK – Museum am Rothenbaum. Kulturen und Künste der Welt; das Museum der Arbeit sowie das Museum für Kunst und Gewerbe Hamburg.

Über das Thema

Alliance, Infinity, Love – in the Face of the Other schöpft aus der poetischen und politischen Kraft des Songs *Nature Boy* – geschrieben vom Proto-Hippie eden ahbez und weltbekannt geworden durch den Sänger Nat King Cole in einer einzigartigen kreativen Partnerschaft. Der Song steht für eine radikale und zugleich sanfte Botschaft von Liebe und Menschlichkeit. Veröffentlicht wurde er 1948, in einem Jahr, das für politische Umbrüche und das Aufeinanderprallen der alten und neuen Weltordnung steht.

Gleichzeitig verweist das Thema auf die Philosophie Emmanuel Levinas', der die Unendlichkeit des menschlichen Seins und die Verantwortung gegenüber dem unbekannten Anderen als Grundlage für Menschlichkeit und Solidarität begreift.

Vor diesem Hintergrund macht die 9. Triennale fotografische Stimmen sichtbar, die auf Inklusion und dialogische Begegnung setzen. Der Begriff Liebe wird dabei mit Bezug auf bell hooks' bahnbrechendes Buch *All About Love* von 1999 nicht romantisch verstanden, sondern als bewusste, politisch wirksame Handlung: als Gegengewicht zur Entfremdung und als Antrieb und Quelle für Veränderung.

Pressekontakt
PR-Netzwerk

Christine Gückel-Daxer,
Annette Schäfer
Telefon: +49 (0)30 61 65 11 55
E-Mail: presse@pr-netzwerk.net

Mark Sealy betont: „Die 9. Triennale versteht sich als orchestriertes Ensemble verschiedenster fotografischer Perspektiven – vertrauter, widersprüchlicher und dazwischenliegender. Sie lädt dazu ein, Vertrautes zu hinterfragen und nach Unvertrautem zu suchen, innerhalb der Politik kultureller Produktion in Bezug auf Fragen von Repräsentation und Rechten.“

Symposium 2025

Den Auftakt zur 9. Triennale bildet ein internationales Symposium am 7. und 8. November 2025 in den Deichtorhallen Hamburg und in der Halle 424 im Oberhafenquartier. Unter den Leitbegriffen *Alliance, Infinity, Love* eröffnet es Diskurs- und Imaginationsräume zu der Rolle der Fotografie in Bezug auf Menschenrechte, kulturelle Dialoge, Differenz und Formen der Anerkennung. Das Symposium entsteht in Zusammenarbeit mit dem European Center for Constitutional and Human Rights (ECCHR).

Über Mark Sealy

Mark Sealy, ein international renommierter Kurator und Autor, lebt in London. Seit 1991 leitet er dort *Autograph ABP* (*Association of Black Photographers*) und kuratierte zahlreiche Ausstellungen, Residenzen und Publikationen. Er promovierte über Fotografie und kulturelle Gewalt an der Durham University und ist Professor für *Rights and Representation* an der University of the Arts London. Zu seinen einflussreichen Publikationen zählen *Decolonising the Camera: Photography in Racial Times* (2019), *Photography: Race, Rights and Representation* (2022) sowie das neue Buch *A Lens on Liberation: Photography as Resistance* (2024).

Pressekontakt PR-Netzwerk

Christine Gückel-Daxer,
Annette Schäfer
Telefon: +49 (0)30 61 65 11 55
E-Mail: presse@pr-netzwerk.net

Triennale Expanded – Open Call

Mit dem Programm *Triennale Expanded* fördert die 9. Triennale erneut die Sichtbarkeit der freien Hamburger Fotoszene. Ziel ist es, regionale und internationale Positionen miteinander zu vernetzen und neue künstlerische Verbindungen zu schaffen. Künstler*innen, Fotograf*innen, Kollektive, Galerien und Projekträume aus Hamburg sind eingeladen, auf die inhaltlichen Schwerpunkte der Triennale zu reagieren. Ausgewählte Beiträge werden gefördert und in das offizielle Festivalprogramm aufgenommen.

Weitere Informationen zum Open Call und zur 9. Triennale stehen ab sofort auf der neuen Webseite bereit unter: 2026.phototriennale.de

Hauptförderer der 9. Triennale der Photographie Hamburg 2026 ist die Freie und Hansestadt Hamburg, Behörde für Kultur und Medien.



Die Triennale der Photographie Hamburg freut sich, Sony als offiziellen Hauptsponsor im Bereichameratechnologie für die kommende Ausgabe 2026 bekannt zu geben.

SONY

Die Triennale der Photographie Hamburg findet seit 1999 alle drei Jahre in Zusammenarbeit mit den großen Museen, Ausstellungshäusern und kulturellen Institutionen der Stadt statt und ist ein deutschlandweit wichtiges Fotoevent von internationaler

Pressekontakt
PR-Netzwerk

Christine Gückel-Daxer,
Annette Schäfer
Telefon: +49 (0)30 61 65 11 55
E-Mail: presse@pr-netzwerk.net

Ausstrahlung. Mit einer großen Anzahl von Fotoausstellungen unter einem gemeinsamen Thema werden aktuelle fotografische Trends beleuchtet. Begleitet wird die Triennale durch internationale Symposien. Seit 2014 wird die Triennale der Photographie von der Deichtorhallen Hamburg GmbH veranstaltet.

Pressekontakt
PR-Netzwerk

Christine Gückel-Daxer,
Annette Schäfer
Telefon: +49 (0)30 61 65 11 55
E-Mail: presse@pr-netzwerk.net